

HIV – eine Gefahr besonders für junge Frauen

Aufgaben zum Text

1. Fragen zum Text

Welche Antworten sind richtig? Es können auch mehrere Antworten richtig sein.

1. Was steht im Text?

- a) Im Süden Afrikas sind die meisten Menschen, die AIDS bekommen, Frauen unter 25 Jahren.
- b) Babys bekommen das HIV-Virus meistens in den ersten sechs Monaten der Schwangerschaft.
- c) Es sterben immer noch viele Menschen an AIDS

2. Was steht im Text über die Medikamente gegen AIDS?

- a) 50 Prozent der AIDS-Infizierten werden mit Medikamenten behandelt.
- b) Die Medikamente verlängern das Leben der Infizierten.
- c) Es müssen neue Medikamente gegen AIDS erfunden werden, weil die alten nicht mehr wirken.

3. Was ist richtig?

- a) Die Therapieformen gegen AIDS haben sich in den letzten Jahren stark verbessert.
- b) Viele junge Frauen infizieren sich bei älteren Männern.
- c) Wenn man lange Zeit Medikamente einnimmt, hat das negative Folgen.

2. Übt die Vokabeln.

Setzt die richtigen Wörter in die Lücken!

- 1. Bevor der _____ zum Arzt geht, muss er im Wartezimmer warten.
- 2. Wenn der Arzt weiß, was der Kranke hat, verschreibt er ein _____.
- 3. Im Krankenhaus muss man darauf achten, dass man sich nicht mit einem _____ ansteckt.
- 4. Wenn die Behandlung nicht erfolgreich ist, wird die _____ beendet.
- 5. An der Uniklinik freut man sich über den _____ einer wissenschaftlichen _____.
- 6. Viele Menschen verlieren den _____ gegen eine _____.

- a) Krankheit b) Kampf c) Erfolg d) Medikament e) Virus
- f) Patient g) Studie h) Therapie

3. Übt das Passiv. Schreibt die korrekten Partizip II Formen in die Lücken!

1. Viele Menschen wollen vom Chefarzt _____ (behandeln) werden.
2. Bevor Medikamente am Menschen _____ (ausprobieren) werden dürfen, müssen genaue Studien und Forschungen _____ (durchführen) werden.
3. Nach einem Unfall wird die Beweglichkeit des Patienten bei einer bestimmten Therapie _____ (verbessern).
4. Der Patient wurde vom Arzt gründlich _____ (untersuchen).
5. Bei einer gründlichen Untersuchung wurde keine ansteckende Krankheit _____ (feststellen).

*Autorinnen: Theresa Krinninger /Anna-Lena Weber
Redaktion: Ingo Pickel*